

Peter Pawlowsky/Norbert Steigenberger (Hrsg.)

Die HIPE-Formel

Empirische Analysen von Hochleistungsteams

Preis: 19,80 €

216 Seiten

ISBN 978-3-86676-203-9

**Human Factors - interdisziplinäre Studien in komplexen Arbeitswelten
Band 3**

In verschiedenen Kontexten erbringen Teams exzellente Leistungen: Gourmet-Köche erringen mit ihren Teams die höchsten Würden ihrer Kunst, herausragende Segelteams wetteifern in einem Extremrennen rund um die Welt miteinander, Notfallrettungsteams ringen um das Leben ihrer Patienten, Unternehmen sind in der Lage, sich durch besondere Leistungen nachhaltig von ihrer Vergleichsgruppe abzusetzen. Leistung ist dabei nicht nur eine Frage des „was?“ sondern vielmehr des „wie?“. Höchstleistungen sind in allen Organisationen und Umwelten möglich. Höchstleister sind Teams oder Organisationen, denen es gelingt sich nachhaltig an der Spitze ihrer Vergleichsgruppe zu etablieren. Im Rahmen des Forschungsprojektes HIPE (High Performance) wurde untersucht inwieweit es zwischen Hochleistungsteams, die unter sehr unterschiedlichen Bedingungen arbeiten, Gemeinsamkeiten gibt und inwieweit diese Ergebnisse generell auf Wirtschaftsorganisationen übertragbar sind. Hoch dekorierte Gourmet Küchen, die besten Luftrettungsteams, die weltbesten Segelteams, Spitzen Symphonieorchester, herausragende mittelständische Unternehmen und Top Instandhaltungsteams in der Automobilindustrie wurden mit qualitativen und quantitativen Methoden in ihren Wirkungsmechanismen in der Tiefe durchleuchtet. Das Buch analysiert die Entstehungsbedingungen von Hochleistung, beschreibt die Hochleistungsprozesse in den Teams und zeigt konkrete Möglichkeiten zum Transfer von Hochleistungsprinzipien auf.

1. Was ist Hochleistung? - der theoretisch konzeptionelle Rahmen

1.1 Einführung - die HIPE-Formel

Peter Pawlowsky

1.2 Was ist Hochleistung? Von der schwierigen Suche nach einem diffusen Konstrukt

Norbert Steigenberger

1.3 Wie misst man Hochleistung - Die Frage nach konvergenter und diskriminanter Validität

Norbert Steigenberger, Thomas Lübcke, Michael Schulte

1.4 Experten in der qualitativen Sozialforschung - Expertenauswahl am Beispiel von Hochleistungssystemen

Michael Schulte

2. Was machen Hochleistungsteams? - Empirische Befunde

2.1 Die Ingredienzien der HIPE-Formel: Empirischer Ansatzpunkt des Projektes

Norbert Steigenberger, Peter Pawlowsky, Susanne Winge, Ingo Wiekert

2.2 Hypothesen - Quellen der Hochleistung

Susanne Winge, Norbert Steigenberger, Ingo Wiekert, Peter Pawlowsky

2.3 Teamerfolg in KMU

Ingo Wiekert, Susanne Winge, Jens-Uwe Janke

2.4 Teamerfolg in der Luftrettung

Norbert Steigenberger

2.5 Teamerfolg in Gourmetrestaurants

Norbert Steigenberger

2.6 Teamerfolg im Segelsport

Peter Pawlowsky

2.7 Teamerfolg in der Instandhaltung eines Automobilherstellers

Stefan Haldenwang

2. 8 Zusammenführung der Ergebnisse

Peter Pawlowsky, Norbert Steigenberger

2.9 Diskussion

Norbert Steigenberger, Peter Pawlowsky

3. Kann man von Hochleistern lernen ? - Transferansätze

3.1 Transfertrainings - Unternehmen lernen von Hochleistern

Peter Pawlowsky, Michael Schulte, Gerrit Bottemöller, Michael Völker

3.2 Das Abenteuer in der Wissenschaft und das Geheimnis der

Hochleistungsteams - Zur Entstehung einer Wissenschaftssendung

Peter Kalvelage

Literaturverzeichnis

Herausgeber- und Autorenverzeichnis